



SAISONHEFT

2025/2026



Partner der HSG Pohlheim





Grußwort des Vorstands

Eine Saison, auf die wir mit großem Stolz und viel Dankbarkeit zurückblicken können, ist gerade zu Ende gegangen. Denn nicht nur haben sich die mnl. C- und B-Jugend zum Meister der Bezirksoberliga gekrönt. Auch alle anderen Jugendmannschaften haben mit Leidenschaft, Einsatz und Teamgeist überzeugt. Es ist beeindruckend zu sehen, wie stark und geschlossen unsere Jugendabteilung inzwischen aufgestellt ist.

Und das ist kein Zufall. Die Ergebnisse der Qualifikation zur Saison 2025/26 sprechen eine klare Sprache: Mit nur einer Ausnahme, spielen alle Jugendteams künftig in der höchsten hessischen Spielklasse. Ein Meilenstein, den wir uns seit Beginn meiner Amtszeit als klares Ziel gesetzt hatten. Das erfüllt uns mit großer Freude und tiefer Dankbarkeit gegenüber allen, die daran mitgewirkt haben – Spielern, Trainern, Eltern und Unterstützern.

Doch nicht nur unsere Jugend geht mit großen Schritten voran. Auch bei den Aktiven haben wir einen erfolgreichen Umbruch vollzogen. In der kommenden Saison setzen wir noch stärker auf unsere jungen Talente – auf Spielerinnen und Spieler, die mit Herz, Mut und unerschütterlichem Einsatz für die HSG kämpfen. Gebt diesen Teams Zeit. Wir sind überzeugt: Der nächste große Schritt ist nur eine Frage der Zeit – und dann werden wir auch sportlich die nächste Ebene erklimmen.

Abseits des Spielfelds hat sich bei der HSG Pohlheim ebenfalls viel bewegt. Unser Pool an Schiedsrichtern sowie Zeitnehmern und Sekretären ist stabil und wächst weiter. Zudem haben wir seit Juni gleich fünf neue Gesichter im Vorstand, die frischen Wind, Begeisterung und neue Ideen mitbringen. Das zeigt: Die HSG Pohlheim ist mehr als ein Handballverein. Wir sind eine starke Gemeinschaft, ein echtes Zuhause – für Sport, für Engagement und für Emotionen.

Jetzt ist es an der Zeit, diese Leidenschaft in unsere Heimspielstätte zu tragen. Lasst uns die Sporthalle Holzheim zu einer Festung machen, in der Teamgeist, Kampf und pure Begeisterung spürbar sind. Lasst uns gemeinsam jubeln, fiebern, kämpfen – für Punkte, für den Verein, für das große WIR.

Ich zähle auf Euch – unsere fantastischen Fans – und freue mich schon riesig auf mitreißende Spiele, unvergessliche Momente und jede Menge Tore. #GemeinsamUnschlagbar #WIRsindderVerein

Mit sportlichen Grüßen
Patrik Marsteller



Kontakdaten Vorstand



ENGAGEMENT FÜR DIE JUGEND

Liebe Eltern, Fans und Freunde der HSG Pohlheim,

damit unsere Kinder und Jugendlichen Handball spielen können, braucht es mehr als Training und Spiele:

Hierfür investieren wir gerne in qualifizierte Trainer, moderne Trainingsmaterialien und eine starke Gemeinschaft.

Dazu benötigen wir auch Eure Unterstützung.

Vereinsmitgliedschaft

Alle Jugendspieler müssen in einem der Stammvereine angemeldet sein. Nur so sind die Kinder offiziell spielberechtigt und im Falle eines Unfalls abgesichert (einzige Ausnahme „Zweitspielrecht“).

Jugendspielumlage

Mit dieser Umlage (von derzeit 100 € pro Saison, zahlbar in zwei Raten) finanzieren wir einen Teil der Kosten für Jugendtrainer und Trainingsmaterialien.

Weitere Unterstützungsmöglichkeiten

Unsere Einnahmen aus Umlagen und Mitgliedsbeiträgen reichen nicht aus, um die Qualität unserer Jugendarbeit dauerhaft zu sichern. Deshalb gibt es zusätzliche Initiativen – und wir freuen uns über jede Form von Engagement!

Ehrenamt & Vereinsarbeit

Ob als Zeitnehmer, im Marketing oder bei der Organisation – die Aufgaben im Verein sind vielfältig – wir freuen uns über jede helfende Hand. Gemeinsam investieren wir in die sportliche und persönliche Entwicklung unserer Kinder!

Förderverein HSG Pohlheim

Mit nur 36 € jährlich kannst du Mitglied werden und unsere Jugendarbeit und den Handball in Pohlheim nachhaltig stärken. Der Förderverein unterstützt gezielt Projekte, Anschaffungen und Aktionen rund um die Entwicklung unserer jugendlichen Handballer – von Trainingscamps über Ausstattung bis zu besonderen Events. Auch Einzelspenden sind willkommen!

Weitere Infos:

www.hsg-pohlheim.de/foerderverein



Club 100

Mit 100 € pro Jahr wirst Du Mitglied im exklusiven Club 100. Deine Spende fließt zu komplett in die Jugendarbeit der HSG. Clubmitglieder werden auf unserer Website und der Club-Tafel genannt und erhalten freien Eintritt zu allen unseren Jugendspielen.

Weitere Infos:

www.hsg-pohlheim.de/club100



Sponsoring

Wir suchen Kontakte zu Unternehmen oder Privatiers, die uns finanziell, durch Sachleistungen oder bei gemeinsamen Aktionen unterstützen möchten.

Weitere Infos:

vorstand@hsg-pohlheim.de



Mach mit – für unsere Handballjugend! Kontakt: vorstand@hsg-pohlheim.de



Ballzwerge

Bewegung mit Ball von 3-5 Jahren!

Unser Ball ist unser Spielpartner, wir lernen mit viel Spaß, wie man mit dem Ball wirft, fängt und um Hindernisse läuft.

Egal ob groß oder klein, langsam oder schnell, jeder macht mit und bewegt sich, so gut er kann.

Wir treffen uns immer mittwochs um 15 Uhr in der Sporthalle Holzheim.



Minis



Die kleinsten kommen ganz groß raus

Die kleinsten Handballer der HSG Pohlheim sind Kinder im Alter von 5-7 Jahre. Spielerisch und vor allem mit viel Spaß beim Handball lernen die Mädels und Jungs die Grundlagen des Handballs: Pellen, Fangen und Werfen und das Miteinander im Team.

Gelegentliche Einheiten zur Verbesserung der eigenen Koordination dürfen natürlich auch nicht fehlen. In der neuen Saison werden die Jüngsten der HSG an Turnieren in der Umgebung ihr Können unter Beweis stellen und ihren Trainern zeigen, was sie alles dazu gelernt haben. Darauf freuen sich alle jetzt schon riesig.

Zudem stehen wir im ständigen Austausch zu den Maxis, um einen leichteren Übergang zu den "Großen" zu ermöglichen. Die Minis freuen sich immer über Neuzugänge, die das Handball spielen erlernen möchten und trainieren immer Montags von 16:00-17:00 Uhr in der Sporthalle Holzheim.



Maxis



Maxis freuen sich auf die ersten Spiele

Mit 8 motivierten Kindern begann nach den Osterferien das Training mit der neuen Maxi-Mannschaft (Jahrgang 2017).

Den Kindern werden die grundlegenden Fähigkeiten und Techniken des Handballs spielerisch vermittelt und für die E-Jugend vorbereitet. Dabei steht vor allem neben dem Spaß auch das Pellen, Passen, Werfen und das mannschaftliche Zusammenspielen im Vordergrund. Die Trainer*innen nehmen sich viel Zeit, um den Kindern die verschiedenen Techniken beizubringen und dabei ihre individuellen Fähigkeiten zu fördern.

In der kommenden Saison haben die Kinder die Möglichkeit, ihr Können bei Spielfesten und Freundschaftsspielen unter Beweis zu stellen, wo ein spielerisches und kindorientiertes Erlernen des Handballspiels im Vordergrund steht. Frei nach dem Motto „Erlebnis vor Ergebnis“. Dabei treten sie gegen andere Maxi-Mannschaften aus der Umgebung an, wo die Spiele stets von Fairness und Teamgeist geprägt sind.

Die Trainer*innen sind stätig im Austausch mit den Trainern der Mini/Midi-Mannschaft und unterstützen sich gegenseitig.

Trainiert und betreut werden die Maxis von Andrea Werth, Debby Kutscher, Jessica Reitz, Phil Martenstein und Maja Reitz



Weibliche Jugend E



WJE Saison 25/26 – Zusammenhalt über Vereinsgrenzen hinweg

Die weibliche E-Jugend geht mit viel Energie und einem konstanten Trainerteam mit Miriam Schäfer und Nadine Böhm in die neue Saison.

Nachdem 5 wunderbare Spielerinnen in die D-Jugend übergeben werden konnten und 15 neue Mädels dazu kamen startet man nun mit einem großen Kader aus mehreren Stammvereinen. Sie trainieren gemeinsam und zeigen dabei eindrucksvoll, wie gut Teamgeist funktionieren kann – ganz unabhängig vom Vereinsnamen auf dem Trikot.

Viel Energie und Herzblut wurde in die Frage, ob man eine Mannschaft meldet oder mit E1/E2 in die neue Saison startet gesteckt. Trotz der erfreulich großen Trainingsgruppe mit 28 Mädchen haben wir uns in dieser Saison bewusst dazu entschieden, nur eine E-Jugend-Mannschaft zu melden. Viele Spielerinnen stehen noch am Anfang ihrer handballerischen Entwicklung – und wir möchten allen die nötige Zeit und Unterstützung geben, um sich in Ruhe weiterzuentwickeln.

Im Fokus steht daher, Spaß am Spiel, Teamgefühl und grundlegende Fähigkeiten zu fördern, ohne zu früh den Leistungsdruck zu erhöhen. Wir sind überzeugt: Mit Geduld, Freude und regelmäßigem Training werden alle Mädchen ihren Weg machen – und vielleicht ergibt sich in der nächsten Saison dann auch die Möglichkeit, zwei Teams zu stellen.

Trotz unterschiedlicher Hintergründe ist eine richtig starke Gemeinschaft entstanden. Die Mädels begegnen sich mit Offenheit, unterstützen sich gegenseitig und haben vor allem eines gemeinsam: die Begeisterung für Handball! Im Training und bei Spielen sind Einsatz, Freude und Zusammenhalt deutlich spürbar – eine tolle Grundlage für alles, was in der neuen Saison noch kommt.

#jungewildewölfederhsg



Männliche Jugend E2



Männliche E2



In der neuen Saison kann die HSG Pohlheim zwei E-Jugendmannschaften stellen.

Die neuformierte E2 besteht aus 6 Mädchen und 8 Jungs. Die komplette Maxi-Mannschaft ist nach den Osterferien in die E-Jugend gewechselt. Die Mannschaft ist mit dem Jahrgang 2016 besetzt und sammelt so weitere Handballerische Erfahrungen.

Neben dem Kennenlernen der neuen Spielform von 2x 3+3 stand bisher für viele auch das Verstehen und Üben der Spielform im Vordergrund. Besonders ist, dass es eine Halbzeit gespielt wird und die Zweite Halbzeit im 6:6. Seit den Osterferien trainieren die jungen Handballer der HSG zwei Mal pro Woche und haben seitdem viel Neues an handballerischen Komponenten dazu gelernt. Auch wenn im Training das Spielen und der Spaß am Handball lernen im Vordergrund steht, haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Kinder sowohl technisch als auch spielerisch auf die neue Saison vorzubereiten. Erste Spielerfahrungen in der neuen Spielform konnten die jungen Handballer bei einem Turnier in Lollar üben.

Die gemischte Mannschaft der E2 wird in der leistungsgerechten Bezirksklasse (Gruppe 3) antreten.

Wir freuen uns auf eine aufregende und spannende Spielrunde mit zahlreichen Zuschauern, lautstarker Unterstützung der Eltern und viel Spaß bei unseren Aufeinandertreffen mit gleichaltrigen Gegnern.

Die E2 wird trainiert und betreut von Jessica Reitz, Andrea Werth, Debby Kutscher und Maja Reitz



Männliche Jugend E1



Männliche E1



Spannende Saison für die E1 der HSG

Nachdem der Kader in den letzten Jahren eher üppig war, beschränkt er sich in dieser Saison auf 12 Spieler. Der 14er Jahrgang hat sich den Aufgaben in der D-Jugend angenommen und die E-Jugend verlassen, woraus sich in der E1 ein reiner 2015er Jahrgang gebildet hat.

Die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Saison wurden in den letzten beiden Jahren gelegt, wobei die Jungs noch sehr viel zu lernen haben. Gerade im defensiven Bereich muss das körperliche Spiel und das antizipative Agieren noch verbessert werden. Der technische Leistungsstand ist sicher schon sehr weit fortgeschritten und sehr gut ausgebildet. In der Offensive arbeiten wir in der Vorbereitung verstärkt am kooperativen Spiel, um Spielsituationen besser lösen zu können. Hier gilt es insgesamt geduldig weiterarbeiten und dran bleiben.

Die neue Bezirksliga ist sehr stark besetzt. Das Favoritenfeld für einen Meistertitel wird von Heuchelheim, Dutenhofen und dem TV Hüttenberg angeführt. Auch Linden hat sich in einem bereits bestrittenen Vorbereitungsspiel sehr stark präsentiert. Sicher wird es im Gegensatz zur letzten Saison viele spannende Begegnungen geben, deren Ausgang bis zur letzten Spielminute offenbleiben wird. Der Zusammenhalt und die Verlässlichkeit, was die Trainingsbeteiligung und die Anwesenheit an den Spieltagen betrifft, wird mit diesem kleinen Kader umso wichtiger sein. Teamgeist ist definitiv vorhanden, den gilt es zu nutzen. In Vorbereitungsturnier in Lollar, auf dem Rasenturnier in Kleenheim und Griedel war die Mannschaft sehr erfolgreich, was unsere Möglichkeiten unterstreicht.

Ein Trainingswochenende mit Einheiten, einem Freundschaftsspiel und Übernachtung in der Sporthalle hat den Teamgeist nochmal erhöht und allen Beteiligten viel Spaß gebracht. In diesem Sinne, auf eine erfolgreiche Saison 25/26!!!

Unser Kader: Finn Schnitker, Felix Ysop, Joshua Kastl, Ben Präger, Tamme Beutel, Tim Schneider, Marlon Wunsch, Joshua Dörr, Leonard König, Joel Schmidt, Jakob Evers, Tony Streng, Fabian Becher



Männliche Jugend D



Männliche D1



Männliche D2



Saisonvorschau 2025/26 – D-Jugend der HSG Pohlheim

Mit einer souveränen Qualifikation für die Bezirksoberliga im Rücken startet die D-Jugend der HSG Pohlheim voller Motivation in die neue Saison 2025/26. Das Team hat in der Vorbereitung bereits gezeigt, dass Ehrgeiz, Einsatz und Teamgeist keine leeren Worte sind – die Fortschritte jedes einzelnen Spielers sind deutlich erkennbar.

Im Training steht neben der individuellen Weiterentwicklung vor allem das Zusammenspiel im Vordergrund. Ziel ist es, eine Mannschaft zu formen, die mit hohem Tempo, mutigem Auftreten und viel Spielfreude überzeugt. Dabei liegt der Fokus nicht nur auf den Ergebnissen, sondern auch auf einer spielerischen Entwicklung, die langfristig den Übergang in höhere Altersklassen vorbereitet.

Das Trainerteam freut sich auf eine spannende Saison mit einer engagierten Truppe, die bereit ist, in jedem Spiel ihr Bestes zu geben. Mit dem vorhandenen Potenzial und der richtigen Einstellung ist es das erklärte Ziel, sich in der oberen Tabellenhälfte festzusetzen und den Zuschauern attraktiven Jugendhandball zu bieten.

Wir freuen uns auf lautstarke Unterstützung von der Tribüne und viele begeisternde Spiele!



Männliche Jugend C



Männliche C1



Männliche C2



C-Jugend der HSG Pohlheim: Zwei Teams, ein Ziel – Entwicklung und Teamgeist

Die Saison 2025/2026 ist für die C-Jugend der HSG Pohlheim ein besonderer Meilenstein: Wir treten mit zwei Teams in den beiden höchsten Spielklassen – der Regionalliga und der Bezirksoberliga – an. Das ist ein großer Erfolg für unsere Jahrgänge 2011/2012 und den gesamten Verein. Gleichzeitig wissen wir, dass uns sportlich anspruchsvolle Aufgaben erwarten. In der Regionalliga wird Leistungshandball gespielt, in der Bezirksoberliga treffen wir auf starke Gegner aus der Region.

Die Vorbereitung war intensiv: Viele Neuzugänge mussten integriert werden, was Zeit, Geduld und viel gemeinsames Engagement gefordert hat. Dank des Einsatzes der gesamten Mannschaft und des Trainerteams um die Rebstock-Brüder Martin und Michael, Sascha Möbus und Volker Bingel ist uns das sehr gut gelungen, denn sowohl die Regionalliga - Qualifikation für die C1 als auch die Bezirksoberliga Qualifikation für die C2 waren anspruchsvoll und hart umkämpft. Besonders stolz sind wir darauf, dass wir immer gemeinsam trainieren – so wachsen beide Teams zusammen und für alle Spieler ist die Chance gegeben, sich unter Leistungsgesichtspunkten zu beweisen. Stets im Mittelpunkt: Der Spaß am Handball sowie die individuelle Entwicklung jedes Spielers.

Unser Ziel für die Saison ist klar: Wir wollen die Jungs fordern und fördern, als Gruppe zusammenwachsen und jedem Einzelnen die Chance geben, sich sportlich und persönlich weiterzuentwickeln. Und uns in den beiden Klassen erfolgreich behaupten. Die Motivation und der Teamgeist sind groß, die Vorfreude auf die kommenden Aufgaben ebenfalls. Wir freuen uns auf eine spannende Saison mit vielen Herausforderungen und Chancen!

Kader der C-Jugend HSG Pohlheim 2025/2026:

Luca Alfen, David Bender, Moritz Biehl, Denis Bytyci, Fynn Daszczyk, Tore Dietrich, Till Jäger, Noel Kabisch, Jakob Knauer, Julius Knocke, Marvin Leddin, Luis Maier, Nuno Petrov, Rafael Pfeffer, Felix Rebstock, Paul Rebstock, Jonas Eric Schöner, Dominic Rozwicky, Tizian Ruhrmann, Matti Sebastian Saure, Paul Marty Weber, Finn-Luca Wießner



Weibliche Jugend B



Alle Spiele auf einen Blick



Mit viel Motivation in die neue Saison

Die vergangene Saison war für unsere ehemalige weibliche C-Jugend sportlich wie emotional eine echte Herausforderung. In der stark besetzten Bezirksoberliga schlug sich unser junges Team tapfer, musste sich jedoch oft knapp geschlagen geben, doch sie sind daran gewachsen. Mit dem Saisonende verabschiedeten wir uns nicht nur von der Bezirksoberliga, sondern auch von einer echten Institution im Verein: Trainerin Renate Weber-Dörr beendet nach vielen Jahren engagierter Jugendarbeit ihre Trainerkarriere. Im Namen der gesamten Mannschaft und des Vereins möchten wir uns hiermit noch einmal bedanken.

In der kommenden Saison startet die Mannschaft nun als weibliche B-Jugend in der Bezirksliga und damit in ein neues Kapitel. Mit frischer Motivation und neuer Altersklasse stellt sich das Team der nächsten sportlichen Herausforderung. Gecoacht wird die Mannschaft ab sofort vom Trainerduo Ole Amberg und Daniel Stenzel, welche neue Impulse setzen und gleichzeitig auf die Entwicklung der Spielerinnen bauen möchten. Unterstützt werden sie weiterhin von Athletik-Trainerin Anna Wolff, die mit ihrer Arbeit maßgeblich zur körperlichen Weiterentwicklung der Spielerinnen beiträgt. Besonders freuen wir uns, zur neuen Saison vier Neuzugänge begrüßen zu dürfen: Jette Drewes, Maja Ottinger, Iman Sivac und Frieda Hofmann verstärken ab sofort das Team und bringen viel Potenzial mit.

Wir blicken gespannt und optimistisch auf die kommende Runde – mit neuem Schwung, motivierten Spielerinnen und dem Ziel, uns als Team sportlich und menschlich weiterzuentwickeln. Auf geht's, Mädels!



Männliche Jugend B



Männliche B1



Männliche B2



Die Mannschaft ist heiß und freut sich auf die Saison

Es hätte für die B-Jugend in der Qualifikation zur Regionalliga kaum schwerer kommen können. Denn neben der SG Bruchköbel bekamen unsere Jungs noch die letztjährigen Hessenmeister der C-Jugend (TSG Münster) und B-Jugend (HSG Hanau) zugelost. So reichte es am Ende nicht zu einem der ersten beiden Plätze, was keine riesige Enttäuschung ist, da die Mannschaft größtenteils aus Spielern des jüngeren B-Jugend Jahrgangs besteht.

Die verpasste Regionalliga Qualifikation hat an der intensiven Vorbereitung auf die Saison nichts geändert und die Jungs werden top vorbereitet in die kommende Spielzeit gehen.

Die Mannschaft wird nun als einer der Favoriten in die Bezirksoberliga-Saison 2025/26 gehen. Dies bedeutete zugleich, dass die B2 den bereits erfolgreich erspielten Startplatz in der Bezirksoberliga an die B1 abgeben und selbst in der Bezirksliga starten wird.

Und in der Zwischenzeit konnte neben dem bereits feststehenden Trainerteam Sascha Möbus, Volker Bingel und Patrik Marsteller mit Erik Bennewitz auch die vakante Position des Co-Trainers besetzt werden. So gehen Trainer und Mannschaften mit viel Motivation und Ehrgeiz in die Saison und haben als erklärtes Ziel in der Bezirksoberliga einen der oberen Tabellenplätze und in der Bezirksliga im oberen Mittelfeld zu landen.

Alle sind heiß auf die kommende Spielzeit und freuen sich auf möglichst viel Unterstützung durch Eltern und Fans!



Weibliche Jugend A



Alle Spiele auf einen Blick



Auf zu neuen Zielen in der A-Jugend

Die vergangene Saison stand ganz im Zeichen eines Neuanfangs: Mit neuem Trainerteam, zahlreichen neuen Spielerinnen und einer neuen Spielidee startete die weibliche A-Jugend in eine spannende Runde. Das Ziel war dabei von Beginn an klar formuliert: ein Platz im oberen Tabellendrittel.

Dank eines starken Teamgeists und der hohen Disziplin der Spielerinnen war schnell spürbar, dass dieses Ziel keineswegs unrealistisch war. In einer leistungsstarken Gruppe erspielte sich die Mannschaft am Ende einen starken dritten Platz.

Mit neu gewonnenem Selbstvertrauen ging es direkt im Anschluss in die Vorbereitung zur BOL-Qualifikation für die Spielrunde 2025/26. Intensive Einheiten, Trainingstage und zahlreiche Testspiele bildeten die Grundlage. In einer erneut anspruchsvollen Qualifikationsgruppe sicherte sich das Team am Ende den zweiten Platz – und damit die direkte Qualifikation.

Nach einer kurzen trainingsfreien Phase richtet sich der Blick nun auf die neue Saison. Eine lange, intensive Vorbereitungszeit steht bevor, die mit einem gemeinsamen Trainingslager im Ostertal ihren Abschluss findet. Dort will sich das Team den letzten Feinschliff holen, um bestens gerüstet in die kommende Spielzeit zu starten.



Männliche Jugend A



Männliche A1



Endlich wieder in Hessens höchster Spielklasse unterwegs!

Als das letzte Qualifikationsspiel am 04. Mai gegen den Lokalrivalen der HSG Linden abgepfiffen wurde, war die Freude bei Spielern, Trainern und Verantwortlichen riesig.

Die fast rund erneuerte A-Jugend darf sich in der Saison 2025/2026 gegen die Stärksten A-Jugend Teams aus Hessen messen. Doch dieser Weg war keineswegs ein leichter. Als Highlight wurde die erste Quali-Runde in der Heimischen Sporthalle Holzheim ausgerichtet. Gegner waren zum Auftakt des Quali Marathons die jetzige 2.Liga Mannschaft aus Hanau, die HSG Goldstein/Schwanheim und die TSG Wilhelmhöhe. Gegen letztere wurde die Sporthalle vor 300 begeisterten Fans förmlich zum Tollhaus. Am Ende des Tages konnte man diese Qualifikationsrunde als 2. abschließen und durfte eine Woche später in der Barbarossastadt Gelnhausen antreten. Ebenfalls unterstützt von Eltern, Spielern anderen Jugendteams sowie Verantwortlichen aus dem Verein konnte man hier Teams wie Kahl/Kleinostheim, TV Gelnhausen oder den Lokalrivalen der HSG Linden besiegen. Einzige Punktabgabe an diesem Tag war das Spiel gegen die TSV Pfungstadt, wo nach Ablauf der Spielzeit ein direkter Freiwurf im Netz unseres Tores landete. Nach anstrengenden vier Spielen für Spieler, Trainer und Fans gelang am Ende der ganz große Wurf - Regionalliga 2025/2026.

Zum Start in die Vorbereitung stand in den ersten Tagen der Vorbereitung eine detaillierte Leistungsdiagnostik in der Sporthalle Holzheim, auf der Tartanbahn in Langgöns und im Fitnessstudio von Athletiktrainer Marc-Luca Metsch an. Dort wurden für die neue Saison die wichtigsten Daten im Bereich Kraft -und Ausdauer aufgezeichnet und ausgewertet. Die Vorbereitung der Jungs wurde in zwei Phasen eingeteilt. Neben vielen individuellen Einheiten im handballerischen und athletischen Bereich wurden auch die ersten Testspiele gegen Regionalliga- und Bundesliga-Teams bestritten. Daraus konnte Trainer Malvin Werth die ersten Erkenntnisse ziehen. Die zweite Phase der Vorbereitung wurde für mannschaftstaktische Inhalte genutzt. Neben einem Trainingslager standen noch Team Building Maßnahmen auf dem Programm.

Ein konkretes Ziel für die neue Saison wurde von Mannschaft und Trainer nicht gesetzt. Festgelegt wurde nur, dass man als Mannschaft in jedem Spiel und in jedem Training gewisse Attribute an den Tag legt werden, die die HSG Pohlheim auch seit Jahren im hessischen Handball auszeichnet.

Die Mannschaft hofft auf zahlreiche Unterstützung bei Heimspielen gegen hochkarätige Gegner und freut sich auf eine gut besuchte heimische Sporthalle Holzheim und möchte mit kämpferischem und temporeichem Handball begeistern!

Sponsoren der HSG Pohlheim

**Autoservice
Klee**

BECKER | HÖLSCHER | PARTNER
Rechtsanwälte Fachanwälte Notar

Bodeker

AUTO HAUSER
Ihr Autohaus in Pohlheim

**Autoverwertung
Willi Eimer**

K Jung u. Sohn

Baudekoration Berg
me. Jonas Berg

BAUHAUS
Wenn's gut werden muss.

**Team
Sports
Beppler**
am Bahnhof Langgöns

Licher

**Briegel
I nformations
T echnologie**

Coca-Cola
ORIGINAL TASTE

dk
Daschke & Krämer
Steuerberater

**Fahrschule
Ralf Pfeffer**

DO KU
SONNENSCHUTZSYSTEME

**Imbiss
WOSCHTBUD**
Küchlekaplan

BASTHOF ZUR KÖNIG
Königsberg Straße 42 • 34116 Pohlheim

GIGER
Haustechnik

GI - PLANT

Rosbacher

KLEE
Malermesterbetrieb

LECKE
Malerbetrieb

**Messe
Giessen**

Gießener Allgemeine

**Montagebau
Dirk Hecker**

MPT
Metsch Personal Training

OrangeBlue
Solar - & Dachsysteme

orthopaedicum
ORTHOPÄDISCHES
FACHARZTZENTRUM
LICH & GIESSEN

Physioteam
Stefan Schlegel

**PHYSIOTHERAPIE
REBSTOCK**

Sponsoren der HSG Pohlheim

RINN • BERGER
STEINERBEITER

HOLIDAY LAND

Schwalb
Reisen

Rocco Raddatz

HP&P
Gruppe

BORK®

Friseursalon
Else Hufnagel

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

POKALSTUDIO
PÖTZ



Schreinerei
Zeiss

CHRISTIAN LEIDICH
SCHREINEREI LEIDICH

Wir danken allen Mitgliedern des
HSG Pohlheim Förderverein



Förderverein



Mitgliedsantrag



Männer “Zwot” und “Dritt”



Alle Spiele der Zwot



Mit großer Freude in die zweite Bezirksoberliga Saison

Die Handballsaison 2024/25 war die zweite Saison in Folge in der BOL für unsere "Zwot". Und erwartungsgemäß wurde diese schwieriger als die vorherige, die man noch mit einem beachtlichen 5. Platz abgeschlossen hatte. Aber immerhin konnte man sich am Ende im Mittelfeld etablieren und musste nie fürchten in die Abstiegszone zu geraten.

Nun gilt es die vielen, jungen Neuzugänge zu integrieren und eine schlagkräftige Truppe zu formen. Wobei man ja eigentlich von zwei Truppen sprechen muss, denn ab sofort trainieren die "Zwot" und "Dritt" zusammen, um allen Jungs genügend Spielzeit zu geben und den Zusammenhalt unter den Mannschaften noch weiter zu stärken.

Die Vorbereitung verlief trotz des großen Kader schon sehr gut und die Mannschaft hat das Tempospiel und die schnelle Mitte verbessert. Im letzten Abschnitt der Vorbereitung wird das Hauptaugenmerk auf Abwehr und Angriff liegen.

Das Trainerteam und beide Mannschaften freuen sich bereits auf die kommende Runde und haben sich als Ziel jeweils einen Platz im oberen Tabellendrittel gesetzt. Da aber sowohl in der BOL, als auch der 2. Bezirksklasse viele Mannschaften auf einem Level sind, wird es sicherlich ein spannendes Rennen um den Aufstieg. Dieser sollte zumindest für die "Dritt" das Ziel sein, da ab der Saison 2026/27 zwei Bezirksklassen eingerichtet werden und somit nicht nur der Meister der 2. Bezirksklasse aufsteigen wird.

Zu guter Letzt möchten sich die Mannschaften noch bei allen Fans und Sponsoren für ihre Treue und Unterstützung in der letzten Saison bedanken und freuen sich bereits auf die lautstarke Unterstützung in der kommenden Saison.



Männer 1 "Irscht"



Alle Spiele der Irscht



HSG Pohlheim geht mit einigen Personalveränderungen in neue Spielzeit

Die Handballer der HSG Pohlheim wollen die Saison 2024/25 schnell vergessen - und auch schnell vergessen machen, wenn sie in der hessischen Regionalliga zur Runde 2025/26 antreten. Zum einen gehören die Krankheits- und Verletzungsausfälle der Korsettstangen Malvin Werth und Johannes Träger zu den ungeliebten Begleiterscheinungen im Sport, die sich aber vehement bemerkbar machten bei den Blau-Weißen. Davon mitbestimmt war eine Rückrunde, die vor allem vor heimischer Kulisse durchweg Pleiten brachte. Dadurch kamen die Pohlheimer zwar nicht in Abstiegsgefahr, aber Abschlussrang sieben mit einem negativen Punktverhältnis (24:28) konnte nicht zufriedenstellen.

Deshalb ist auch für Trainer Mario Weber, der neben Co-Trainer Stefan Lex mit dem gewohnten Umfeld antritt, ein Saisonziel: „Zuhause wieder positiver auftreten“. Über den genauen Tabellenplatz wolle man sich intern verständigen. Daneben soll wieder auf einer „guten Abwehr mehr Tempospiel“ Einzug halten.

Was auch bedingt, dass die Neuzugänge möglichst schnell integriert werden sollen. Das sind neben den beiden aus Kleenheim gekommenen Josh Hantl (Kreis) und Leon Frenko (Rückraum) noch Rechtsaußen Simon Dahlhaus vom TV Hüttenberg U23. Zum Perspektivkader zählen Phil Schwing und aus der eigenen Jugend Jonathan Martenstein, Noah Well, Leo Glavas, Mika Becker und Laurin Burkert.

Dem stehen neben dem Verlust von Malvin Werth und „Hanni“ Träger die Abgänge von Lukas Happel, Pascal Ohrisch-Then, Jan-Philipp Schmitz und Tom Gilbert gegenüber.



Frauen



Alle Spiele der Frauen



Damenmannschaft – Der Umbruch geht weiter

Die neue Saison bringt erneut frischen Wind in die Damenmannschaft der HSG Pohlheim. Nach dem Abschied von Mona Kaus und Milena Hartmann, die dem Team aus privaten und beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen, richtet sich der Blick nach Vorne.

Mit Eliana Krug und Kim Luna Dannwolf schließen sich zwei hochtalentierte Spielerinnen aus der Regionalliga-A-Jugend der HSG Linden unserem Kader an. Ihre hohe Qualität konnten die beiden bereits in der Rückrunde der letzten Saison unter Beweis stellen. Zusätzlich kehrt mit Lara Nohl eine erfahrene und routinierte Spielerin zurück ins Team, die mit ihrer Übersicht und Abgeklärtheit auf dem Feld wichtige Impulse geben wird. Zudem hoffen wir auf die Genesung von Laura Blohm, die seit Monaten an einer langwierigen Schulterverletzung laboriert.

Die vergangene Saison war geprägt von knappen Entscheidungen: Immer wieder mussten wir Spiele erst in der letzten Spielphase aus der Hand geben. Oft fehlten nur wenige Prozent, um wichtige Punkte mitzunehmen. Aus diesen Erfahrungen haben wir gelernt. Ein zentraler Schwerpunkt in der Vorbereitung war daher, die Konzentration und Stabilität in den entscheidenden Phasen hochzuhalten – sowohl mental als auch spielerisch.

Mit einer Mischung aus bewährten Kräften und vielversprechendem Nachwuchs wollen wir in dieser Spielzeit konstanter auftreten und uns als geschlossene Einheit präsentieren. Die Mannschaft blickt zuversichtlich nach vorn – bereit, in engen Spielen diesmal den längeren Atem zu haben.

Wir freuen uns auf eine spannende Saison – gemeinsam mit unseren Fans!

H S G
POHLHEIM

Bock auf dein eigenes Original HSG-Produkt?

*SICHERE DIR DEIN HSG TRIKOT, SOCKEN ODER SCHAL
UND UNTERSTÜTZE DAS TEAM IN DER REGIONALLIGA HESSEN !!*



**BESTELLUNG MIT GRÖSSE AN
INFO@HSG-POHLHEIM.DE**